

Betr.: Bürokratieabbau bei Kommunalwahlen

1 Die FDP Bayern fordert einen Abbau der Bürokratie bei Kommunalwahlen
2 und eine Vereinfachung der benötigten Unterlagen für Wahlvorschläge. Nach
3 aktuellem Stand benötigt man bis zu vier verschiedene Formulare pro Person,
4 die mit einem Wahlvorschlag zu tun haben. Zur Vereinfachung können diese
5 Dokumente auf einem einzigen Formular zusammengefasst werden und die
6 nötigen Felder angekreuzt werden. Weitere Dokumente, insbesondere Protokolle
7 und Listen, sollen weitgehend auch Online eingereicht werden können und direkt
8 auf Vollständigkeit und Plausibilität überprüft werden. Geheime Wahlen sind auf
9 Aufstellungsversammlungen nur insoweit verpflichtend durchzuführen, wenn es
10 um die Reihung und Wahl von Kandidaten geht. Die Unterstützerunterschriften
11 für Wahlvorschläge sind ebenfalls zu reduzieren. Die zehn verpflichtenden
12 Unterschriften bei Wahlvorschlägen sind ersatzlos zu streichen. Für neue
13 Wahlvorschläge, welche nicht privilegiert sind, sind darüber hinaus die
14 Anforderungen an einzureichenden Unterschriften herabzusetzen.

